© Paul Ott

Bundesstraßenzollamt Spielfeld

Zollamt Spielfeld
8471 Spielfeld, Österreich

ARCHITEKTUR
Wolfgang Feyferlik
Susanne Fritzer

BAUHERRSCHAFT
Republik Österreich

TRAGWERKSPLANUNG
Alois Winkler

FERTIGSTELLUNG
2000

SAMMLUNG
Architekturzentrum Wien

PUBLIKATIONSDATUM
28. Oktober 2002

Um- und Zubauten der Stationen an einer EU-Außengrenze, die in einigen Jahren durch den Beitritt Sloweniens fallen wird. Der Auftrag war mit minimalen Budgets durchzuführen, was mit der Bauleitung durch die Architekten und die gute Kooperation mit den Nutzern aber ohne Abstriche gelang. Überdies war das Wettbewerbsprojekt von Feyferlik / Fritzer von vornherein auf eine ökonomische Konzeption ausgerichtet, die den transitorischen Charakter der Anlage in jeder Hinsicht thematisiert.
Die zuerst errichtete Veterinärstation hat ein Stahlfachwerk mit unterschiedlichen Wandpaneelen entsprechend den Funktionsbereichen. Dach und Wände sind außen fugenlos mit hochfester Folie überzogen, mit Stahlseilen nach unten abgespannt. Ohne Attikadetails und Dachrinnen konnte durch diese Innovation der Fassadenpreis auf ein Drittel des Üblichen gesenkt werden. Am Vordach der Rampe ist die Haut über die Unterseite zurückgespannt: mit integrierten Leuchten wird die Auskragung nachts zum Lichtkörper. Der Verwaltungstrakt gegenüber ist als Brücke ausgebildet, unter der ein gedeckter LKW-Park- und Abfertigungsplatz mit offener Kommunikation zum adaptierten Altbau entstand. Das Stahlfachwerk hat als Klimahülle Holz-Sandwichelemente. Auch hier ist als Außenhaut die weiße Folie über alles gespannt, der Regen aber über Innenentwässerung abgeleitet. (Text: Otto Kapfinger)
Ergänzung: Das Bauwerk wurde 2003 durch Brand zerstört.

© Paul Ott

© Paul Ott

© Paul Ott

Bundesstraßenzollamt Spielfeld

DATENBLATT

Architektur: Wolfgang Feyferlik, Susanne Fritzer
Bauherrschaft: Republik Österreich
Tragwerksplanung: Alois Winkler
Fotografie: Paul Ott

Haustechnik-Planung: Bernhard Hammer, Judenburg
Elektro-Planung: Erwin Rauch, Neu-Pirka

Funktion: Büro und Verwaltung

Planung: 1997 - 1999
Ausführung: 1999 - 2000

© Paul Ott

© Paul Ott